



Bericht der Landesregierung an den
Ausschuss für Heimat, Kommunales, Bauen und Wohnen
des Landtags Nordrhein-Westfalen

Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten: Sachstand für das Förderjahr 2022

Sport leistet mit seinen verbindenden Elementen einen wichtigen Beitrag, damit sich die Menschen wohl fühlen, gesund bleiben und miteinander in Kontakt kommen. Sportstätten sind ein wichtiger Baustein kommunaler Infrastruktur: Der Bundes-Koalitionsausschuss hatte am 3. Juni 2020 ein umfangreiches Konjunktur- und Krisenbewältigungspaket im Zuge der Corona-Pandemie beschlossen. Vor dem Hintergrund der wirtschaftlichen Folgen der Corona-Pandemie wurden und werden Wohlstand und Beschäftigung gesichert und mit Investitionen in Sportstätten die Zukunftsfähigkeit der kommunalen Infrastruktur gestärkt.

Ausreichend verfügbare und baulich gut ausgestattete Sportstätten sind als Teil der Daseinsvorsorge unerlässlich. Sie sind damit ein wertvoller Baustein für eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung. Deshalb ist geplant, den Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten jährlich bis 2024 im Rahmen der Städtebauförderung fortzuführen. Für das Jahr 2022 sind rund 46 Millionen Euro vorgesehen. Anders als in den Regelprogrammen der Städtebauförderung erfolgt die Förderung zu einem Fördersatz in Höhe von 90 % (Bundesbeteiligung 50 %, Landesbeteiligung 40 %).

Die Förderung erfolgt auf der Grundlage des Artikels 104b Grundgesetz, auf Basis der zwischen der Bundesregierung und der Landesregierung Nordrhein-Westfalen abzuschließenden Verwaltungsvereinbarung über die Gewährung von Finanzhilfen des Bundes an die Länder, in der die wesentlichen Rahmenbedingungen und Fördergegenstände festgelegt sind, sowie nach der „Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Maßnahmen zur Stadtentwicklung und Stadterneuerung (Förderrichtlinie Stadterneuerung 2008)“ vom 22. Oktober 2008.

Antrags- und empfangsberechtigt sind ausschließlich Gemeinden und Gemeindeverbände. Sie können nach Maßgabe von Nummer 27 Absatz 3 der Förderrichtlinien „Stadterneuerung 2008“ die Mittel an Letztempfängerinnen und Letztempfänger weiterleiten.



Im Sprinttempo wurden noch im November 2020 rund 47 Millionen Euro für die Verbesserung der Sportinfrastruktur in den Kommunen bereitgestellt. Im Förderjahr 2021 konnten rund 60 Projekte in 60 Kommunen mit einem Fördervolumen von knapp 33 Millionen Euro bewilligt werden.

Aufgrund der insgesamt 14-fachen Überzeichnung des Investitionspaktes zur Förderung von Sportstätten in 2021 hat das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen zur Entlastung der Städte und Gemeinden darauf verzichtet, für das Jahr 2022 einen neuen Förderaufruf zu starten. Alle vorliegenden, für den „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten 2022“ in Frage kommenden Anträge wurden nach den Kriterien des Aufrufs geprüft. Ziel ist vor allem, besonders vielen Menschen einen Zugang zur sportlichen Betätigung zu ermöglichen und dabei auch Kinder und Jugendliche in den Blick zu nehmen.

Wichtig:

Zum jetzigen Zeitpunkt steht der Abschluss der Verwaltungsvereinbarung zwischen dem Land Nordrhein-Westfalen und dem Bund noch aus. Ein erster Entwurf für die Verwaltungsvereinbarung wurde dem Land Nordrhein-Westfalen übersandt.

In Betracht kommende Maßnahmen für das Förderjahr 2022:

Die Maßnahmen, die dementsprechend für eine Bewilligung im Förderjahr 2022 in Betracht kommen sind der nachfolgenden Aufstellung zu entnehmen.

Die Bezirksregierungen legen dem Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen nach erfolgter Prüfung einen Programmvorschlag aus den bewilligungsreifen Maßnahmen vor. Die Förderentscheidung erfolgt auf Grundlage der aktualisierten Anträge durch das Ministerium. Voraussetzung für eine Förderung ist, dass mit den Maßnahmen zwischenzeitlich nicht begonnen wurde.



Aufstellung der für eine Förderung im Jahr 2022 in Betracht kommenden Maßnahmen aus dem Förderprogramm „Investitionspakt zur Förderung von Sportstätten“ mit Aufruf an die Kommunen zur Aktualisierung der Antragstellung

Hinweis:

Da die Zahlenangaben zu den Kosten der Maßnahmen noch aus dem Jahr der Antragstellung stammen, sind die entsprechenden Kommunen angesichts der dynamischen Baukostenentwicklung aufgefordert worden, die betreffenden Förderanträge bei der jeweils zuständigen Bezirksregierung bis zum 31. Januar 2022 zu aktualisieren.

Kommune	Maßnahme
Ahlen	Neubau Kunstrasenplatz auf der Sportanlage Hövenerort (ursprünglich beantragte Fördersumme: 647 TEURO)
Anröchte	Ersatzneubau des Kabinentraktes mit zusätzlichem Mehrzweckraum sowie Abbruch des alten Kabinentraktes - Sportstätte Jahnweg 6, Anröchte-Mellrich (ursprünglich beantragte Fördersumme: 655 TEURO)
Augustdorf	Erneuerung Sportboden Sporthalle 1, WINEO-Arena (ursprünglich beantragte Fördersumme: 133 TEURO)
Bad Berleburg	Energetische Sanierung Turnhalle Arfeld (ursprünglich beantragte Fördersumme: 440 TEURO)
Bad Berleburg	Sanierung und Modernisierung Sportplatz Stöppel (ursprünglich beantragte Fördersumme: 167 TEURO)
Bad Münstereifel	Leichtathletik Light & Sport Cube (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.500 TEURO)
Bad Wünnenberg	Modernisierung und Aufwertung des Aatalstadions Bad Wünnenberg in eine multifunktional nutzbare Bewegungsarena (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.031 TEURO)
Barntrup	Energetische Sanierung des Sporthauses Wolfsiek (ursprünglich beantragte Fördersumme: 381 TEURO)
Bedburg	Modernisierung und energetische Sanierung des städtischen Freibades (ursprünglich beantragte Fördersumme: 448 TEURO)



Kommune	Maßnahme
Bedburg-Hau	Sanierung Hallenbad "BedburgerNass" (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.444 TEURO)
Borchen	Ersatzneubau einer Mc-Arena (ursprünglich beantragte Fördersumme: 455 TEURO)
Borgentreich	Sanierung der Sporthalle im Stadtteil Natzungen (ursprünglich beantragte Fördersumme: 549 TEURO)
Bornheim	Indooranlagen mit Multifunktionsgebäude für Breitensport (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.324 TEURO)
Burbach	Sanierung Sport- und Skatepark (ursprünglich beantragte Fördersumme: 582 TEURO)
Büren	Sanierung der Turnhalle an der Josefschule (ursprünglich beantragte Fördersumme: 854 TEURO)
Castrop-Rauxel	Sport-, Spiel- und Bewegungspark Castrop-Rauxel (ursprünglich beantragte Fördersumme: 750 TEURO)
Delbrück	Erweiterung und Sanierung des Sportheims am Laumeskamp in Delbrück-Mitte (ursprünglich beantragte Fördersumme: 899 TEURO)
Dorsten	Qualifizierung des Jahnsportplatzes zu einer Leichtathletikanlage (ursprünglich beantragte Fördersumme: 750 TEURO)
Ennepetal	Skateanlage am "Platsch" (ursprünglich beantragte Fördersumme: 244 TEURO)
Ennigerloh	Dreifeldturnhalle (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.500 TEURO)
Geilenkirchen	Erneuerung der Skateanlage im Wurmauenpark Geilenkirchen (ursprünglich beantragte Fördersumme: 180 TEURO)
Haltern am See	Attraktivitätssteigerung der Sportanlage TuS Haltern (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.267 TEURO)
Hamm	Sportanlage Selbachpark (ursprünglich beantragte Fördersumme: 540 TEURO)



Kommune	Maßnahme
Heiligenhaus	„Sport. Wald. Heiligenhaus.“ - Außenfläche für den öffentlichen Breitensport (ursprünglich beantragte Fördersumme: 581 TEURO)
Heimbach	Sanierung Sportheime Heimbach und Vlatten (ursprünglich beantragte Fördersumme: 358 TEURO)
Hilchenbach	Sanierung Ballsporthalle (ursprünglich beantragte Fördersumme: 630 TEURO)
Hückeswagen	Sportplatz Schnabelsmühle (ursprünglich beantragte Fördersumme: 750 TEURO)
Hüllhorst	Sanierung des Sportlerheims im Ortsteil Schnathorst (ursprünglich beantragte Fördersumme: 352 TEURO)
Kall	Sportanlage Sötenich (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.350 TEURO)
Kirchhundem	Energetische Sanierung der Turnhalle in Kirchhundem-Oberhundem (ursprünglich beantragte Fördersumme: 442 TEURO)
Laer	Ersatzneubau Sporthalle Sportplatzareal Gemeinde Laer (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.263 TEURO)
Lindlar	Lennefetalhalle (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.328 TEURO)
Lünen	Schulspielhof Kätze-Kollwitz-Gesamtschule, Teilbereich "Sport" (ursprünglich beantragte Fördersumme: 674 TEURO)
Marienheide	Turnhalle Kempershöhe (ursprünglich beantragte Fördersumme: 93 TEURO)
Marl	Freizeitpark Brassert (ursprünglich beantragte Fördersumme: 750 TEURO)
Minden	Sporthalle Mosaik-Schule - Sanierung Umkleidebereich (ursprünglich beantragte Fördersumme: 162 TEURO)
Netphen	Johannlandhalle Salchendorf (ursprünglich beantragte Fördersumme: 524 TEURO)



Kommune	Maßnahme
Neuss	Sanierung Ringerhalle am Nordpark (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.439 TEURO)
Nieheim	Modernisierung und energetische Sanierung des Kombibades am Holsterberg (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.075 TEURO)
Nordkirchen	Ersatzneubau eines Umkleide- u. Aufenthaltsgebäudes auf der Sportanlage des FC Nordkirchen (ursprünglich beantragte Fördersumme: 576 TEURO)
Nottuln	Umwandlung eines Tennenspielfeldes in ein Kunstrasenspielfeld inkl. Multifunktionsfläche und Weitsprunganlage im OT Darup (ursprünglich beantragte Fördersumme: 744 TEURO)
Nümbrecht	Clubgebäude Grötzenberg: Sanierung Sanitäranlagen, der Umkleidekabinen und Aufbau eines Unterstandes (ursprünglich beantragte Fördersumme: 54 TEURO)
Paderborn	Sanierung Sportzentrum Maspornplatz (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.500 TEURO)
Preußisch Oldendorf	Erweiterung des Schul- und Sportzentrums Preußisch Oldendorf mit Bau eines Kunstrasenplatzes zur Mehrfachbenutzung (ursprünglich beantragte Fördersumme: 750 TEURO)
Ratingen	Ausbau und Sanierung Bolzplatz Berliner Straße (ursprünglich beantragte Fördersumme: 164 TEURO)
Ratingen	Ausbau und Sanierung Bolzplatz Klompenkamp (ursprünglich beantragte Fördersumme: 205 TEURO)
Ratingen	Neubau Calisthenics-Anlage (ursprünglich beantragte Fördersumme: 81 TEURO)
Remscheid	Umbau eines kleineren Kunstrasenspielfeldes für den Ball-sportverein 1910 als Stützpunktverein für Integration (ursprünglich beantragte Fördersumme: 750 TEURO)
Rheinbach	Erneuerung Rasen und Umlaufbahn Stadion Freizeitpark Rheinbach (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.202 TEURO)
Rietberg	Erweiterung Sportheim Neuenkirchen (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.500 TEURO)
Schwerte	Neubau des Vereinsheims am Stadion "ZUHAUSE" in Ergste (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.049 TEURO)



Kommune	Maßnahme
Selm	Sanierung Turnhalle Auf den Äckern (ursprünglich beantragte Fördersumme: 432 TEURO)
Steinfurt	Errichtung einer Pumptrack-Anlage mit zusätzlichen Bouldermöglichkeiten und Multifunktionsbewegungsflächen (ursprünglich beantragte Fördersumme: 495 TEURO)
Soest	Sanierung des Hauptspielfeldes Jahnstadion einschl. Laufbahn (ursprünglich beantragte Fördersumme: 657 TEURO)
Swisttal	Fitness Outdoor Parcours Heimerzheim (ursprünglich beantragte Fördersumme: 61 TEURO)
Swisttal	Fitness Outdoor Parcours Odendorf (ursprünglich beantragte Fördersumme: 89 TEURO)
Telgte	Erweiterung des Sportparks im OT Westbevern durch multifunktionales Kleinspielfeld (ursprünglich beantragte Fördersumme: 88 TEURO)
Waldbröl	Rollsportpark Klus (ursprünglich beantragte Fördersumme: 675 TEURO)
Waldbröl	Basketballfeld Eichen (ursprünglich beantragte Fördersumme: 117 TEURO)
Warendorf	Modernisierung Stadtstadion (ursprünglich beantragte Fördersumme: 750 TEURO)
Weeze	Umbau eines Großspielfelds Naturrasen in einen Kunststoffrasenplatz im August-Janssen-Sportzentrum (ursprünglich beantragte Fördersumme: 750 TEURO)
Werne	Sanierung Turnhalle "Stockumer Straße" (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.099 TEURO)
Wiehl	Sportstätte "Walter Lück" (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.341 TEURO)
Willebadessen	Energetische Sanierung der Sporthalle im Schulzentrum Pockelsheim (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.124 TEURO)
Wipperfürth	Mühlenbergstadion (ursprünglich beantragte Fördersumme: 1.045 TEURO)